**Von Salzburg bis nach Usedom**Text und Musik: Kurt Mikula

Kapo: II Bund

1.
 C F G C
Manch Leidensgenosse kämpft gegen Midlifecrisis
 F D7 G
und wie er ihr entkommen könnt, und denkt bei sich: „Jetzt weiß ichs!“.
 F G C a
Mit einem Musterplan trainiert er bis um Zehn,
 F G F G C
wie ein Wilder, jeden Tag, für den Ironman.
 a e
Sein Spezi lächelt milde, hält sich für furchtbar schlau:
 F d D7 G
„Ich such mir doch stattdessen lieber eine jüngere Frau“.
 F G C a
So sucht jeder irgendwas, was ihn glücklich macht.
 F G F G C
Ich habe für mich selber, auch was ausgedacht.

R:
 C F G C
Ich radle ohne Kompagnon von Salzburg bis nach Usedom.
 F G C
Dort hüpf ich eins, zwei, drei, in die Ostsee nakedei.
 C F G C
Ich radle ohne Kompagnon. Wohin ich will, das wisst ihr schon.
 F G C
Dann hüpf ich eins, zwei, drei, in die Ostsee nakedei.

2.
 C F G C
Mancher schuftet Tag und Nacht bis ihn das Burnout,

 F D7 G
oder so ein Herzinfarkt, aus den Fugen haut.
 F G C a
Der andre denkt nur an Karriere und ist völlig platt,
 F G F G C
weil er erfährt, dass seine Frau längst einen andren hat.
 a e
Das Leben zieht so schnell vorbei und schon ist es geschehn,
 F d D7 G
dass mans übersehen hat, dann hat man ein Problem.
 F G C a
 „Soll es das gewesen sein, bist du schon flügellahm?“.
 F G F G C
Ich hab mir deshalb überlegt, ein Präventivprogramm:

R:
 C F G C
Ich radle ohne Kompagnon von Salzburg bis nach Usedom.
 F G C
Dort hüpf ich eins, zwei, drei, in die Ostsee nakedei.
 C F G C
Ich radle ohne Kompagnon bis zur Insel Usedom.
 F G C
Dann hüpf ich eins, zwei, drei, in die Ostsee nakedei.

3.
 C F G C
Sich zu relaxen, zu entspannen, gibt es viele Arten.
 F D7 G
Manche sitzen stundenlang, gemütlich im Biergarten.
 F G C a
Manche wandern lächelnd über Berge, über Wiesen.
 F G F G C
Ein andrer wiederum entdeckt für sich das Bogenschießen.
 a e
Selbst putzen, bügeln, kochen lässt manche Frau entrücken.
 F d D7 G
Oder sie liest einen Roman, um sich zu beglücken.
 F G C a
Eigentlich ist es egal, was immer du auch machst,
 F G F G C
wenn man sich dabei entspannt und die Seele lacht.

R:
 C F G C
Drum fahr ich ohne Kompagnon von Salzburg bis nach Usedom.
 F G C
Dort hüpf ich eins, zwei, drei, in die Ostsee nakedei.
 C F G C
Ich radle ohne Kompagnon. Ich hoffe, dass ich mal ankomm.
 F G C
Dann hüpf ich eins, zwei, drei, in die Ostsee nakedei.
 F G C
Und falls ich nicht mehr radeln kann,
 F G C F C
gibt’s immer noch die Deutsche Bundesbahn. Jawohl!